Neue Definitionen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 7

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Definitionen

Husten	= Wintersport der Daheimgebliebenen
Bilanzen	= vergleichbar mit Bikinis, die das Wesentliche verdecken
Dezibelzebub	= Politiker, der mit Lautsprecheranlage daherkommt
Wende	= Begriff, der anzeigt, dass in der Regel alles beim alten bleibt
Hellseher	= Leute, die heute zwangsläufig schwarz sehen

bi

Ideale Zusammensetzung

Nach einer mit S. Nigg unterzeichneten Zuschrift an den *Zolliker Boten* sollte der Gemeinderat folgendermassen aus Gewerbetreibenden zusammengesetzt werden: 1. einem Krämer, weil dieser alles genau abwägen kann; 2. einem Geigenmacher, weil der immer neue Saiten aufziehen kann; 3. einem Schuster, weil der weiss, wo der Schuh drückt; 4. einem Schlosser, weil der immer Aufschluss geben kann; 5. einem Küfer, weil der alles «reiflich» überlegt; 6. einem Arzt, weil der für jede Wunde das rechte Pflaster findet; 7. einem Nagelschmied, weil der den Nagel immer (immer?) auf den Kopf trifft; 8. einem Musiker, weil der Takt haben muss; 9. einem Gastwirt, weil der, wenn er will, reinen Wein einschenken kann. *H.*

Anita zu ihrem Mann: «Hoffentlich wirst du bald befördert, damit du deine schlechte Laune im Büro austoben kannst.»

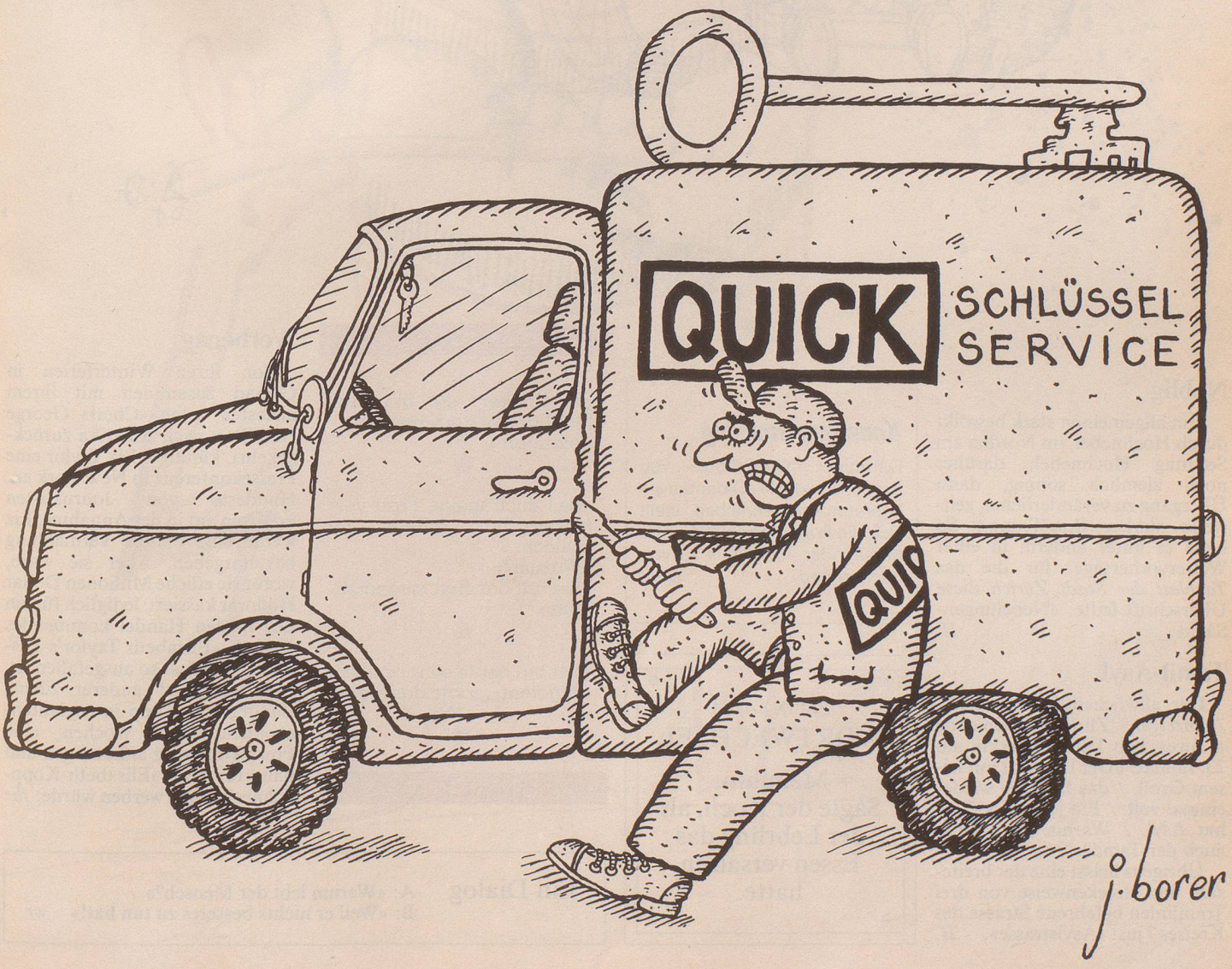
●

«Fühlst du dich nach der vierwöchigen Schlankheitskur etwas erleichtert?»
«Ja, um fünftausend Franken!»

●

«Einen Hotdog», sagte der Bernhardiner, «habe ich mir aber ganz anders vorgestellt!»

●

Made in Dingsda

Auf dem Plakat der Ausstellung «Schweizer Handwerk» in Kairo prangt eine Appenzeller Treichel, die ausgerechnet aus Vorarlberg stammt. Was beiläufig daran erinnert, dass vor Jahrzehnten die Tochter eines in Deutschland lebenden russischen Schachgrossmeisters auf einem Plakat als besonders «typisch» für eine Bündner Gegend warb. Und auch daran, dass man vor Zeiten im Umfeld der Pyramiden Nachbildungen der heiligen Skarabäen finden konnte, die für Touristen gestreut worden waren, leider aber durch den Winzigstempel «Made in Birmingham» Entzauberung erfuhren. *H.*